

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Liedersaal-Handschrift - Cod. Donaueschingen 104

Bodenseeraum (Konstanz?), [um 1425]

Heinrich der Teichner: Gedicht (D)

[urn:nbn:de:bsz:31-1289](#)

Expon

1371. Expon
 Esent jax und truchindert
 dins und pfentzif ab iema thundert
 wan in den jax den jat ich das
 da stund viel nach das traf
 Es war do der rete munt
 den pfe durch rot als ob am ront
 tier im beistet hat
 dat im sin rot bestat
 und ges im alles glutes hau
 der baeff hat und mit disem tal
 CCXXXIII. 180 Verse

nder rott buch ich las:
 1 65 von einem guten ma der hau
 dat im am engel sprach im spf
 bimber in mangen luf
 für und grün ze ammer stund
 das er w mit gemessen hant
 im etlichen lnd ze gater acht
 das ex acht mit gemessen macht
 das zu ruff ful von stadt
 also raff der godes heilost
 mit dem engel ebne ex manet
 dat ex ebne so vaint
 im so ungedachet mit der pf
 so sprach der engel in alter luf
 als du sprachest ihm andacht
 als kant die ze essen bracht
 iben du sprachest ze rester feyst
 gotlich tag zit als so ist
 ruff gesetz von ordenlich
 so kant die acht von bimber
 ze aller zit den bimber gut
 aber iban die walben tut
 8 as du so sprachest spät als pfeffer
 so kant die zu bimber zu
 ibin luf für die ander luf
 mit den sinnen us die luf
 das du hast ze fein gesprochen
 mit den filien kant geraden
 das du hast ze lang redet
 30 sprachest du gleich tag zit

als du es gesetzet hat
 dat ze fein über nach ze spät
 so kant die acht die bimber
 ze aller zit in ammer zur
 die gestalt des manes mit
 mi die pfaffen ebyen tut
 das sy w tut zu recht sellbren
 mangen tut die meti sporen
 nach der prem die prem zu nacht
 und och etlichen ex volgabt
 das er gat ze fru eit leben
 das er tut die wepper lesen
 vor der prem von vor der nom
 10 so mat im och der lon
 es underlich von got zu schiffen
 liefer ic im tag zit wissen
 ordenlich an über gant
 dat ze fein über nach ze kant
 da ebne im der lon heraut
 ze aller zit in ammer hant
 oft am pfaff hat den mit
 eben ex complet sprechen tut
 das ex iemer tecmet fider
 mir lait er die complet inde
 im die nacht so fer da bin
 das mi mit mer mat im
 das nach ex die complet hest
 doch ist aller köst
 der bin tag zit al vigt
 das ze fein ic im ze spät
 die sint sind böf gemit
 im hat demach beppr fift
 den dies ungesprochen lat
 oft am pfaff in hoffert rat
 en ex spricht im tag zit als
 pfaff ibens zu den munich gral
 die haft mit andres ze schaffent
 den vil tag zit sprach im pfaffen dassen
 da mit ist ex mit dar van
 lust für in der gaistlich ma
 so besorg ich och vil fer
 das ex für in hant ammel fer
 70 dy das get den lon ibl gebn

CCXXXIV.

et erbauf etal das die gotheit
so lang ist gott kreft von den
das gedant nach minder 180
mag bebautein smer ebund ort
der sunnen sturm ist harte wort
w liecht so allen singen ghet
der hat sy dster minder mocht
sag alle die lebet wo w gesucht
den lebende ist sy gemam
doch behuet sy ram 20
du sun schint den tufel an
du schaudet nich doch ram hin da
wo ist es dag der priester bestat
du mesf ram doch bestat
die kam mempt geschaet
noch besser gemact
du mesf von der sunnen sturm
du mindest nemac ram sun
den der ebarten nicht
so sy ge brinnel sagent
ze der mesf dringt mager fur
du lebet den mer sig der tut 30

~~ccxxxv.~~

Ich buntst mir alles durch die
Von wann von ebred es halbes ist
Ich ebred nach ihm auch
Von buntst färtichlich
Dae ma ob allen dingen
Solt lesen von singen
Und gret ampt mit recht begin
So mächt die ebred da baf bestan
Um wenn gelobt
Ich wolt das stelen von robin
Me noch meiner ebred erdaßt
Ach ich wolt dae han von arzt
Ob dieser baf besß
So buntst die ebred gerüst
Um morgen dinge die spät
Eher wör anders über mit
Der mit bräich gret gebot
Lugten kriegen moet von god
Eher sich der fieron arm begot
Ich wolt der sel ebred mir redt
Ich ebred ob dae tut mir not
Um ebred erartet of dae andet tot
Dae der zum ersten parbi
Um sin gut idurh
Um ebred das meina seit me
Es seit den als im eber
Nü ist die ebred da gret gelben
Man leg da zu ald leg da von
Aber armes se ebred ich
Eber im buchen ragenlich
Um buchen lieb het sunder bau
Und er juis mit gesagten war